

# PRODUKTDATENBLATT

## SikaGrout®-311

HOCHPRÄZISER, SCHWINDFREIER, EXPANDIERENDER R4-VERGUSSTMÖRTEL



### PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiger, zementgebundener, gebrauchsfertiger, fließfähiger, expandierender, schwindarmer Vergussmörtel.

### ANWENDUNG

SikaGrout®-311 wird als selbstfließender Vergussmörtel für Schichtstärken von 3 - 10 mm verwendet, einschliesslich für:

- Statische Verstärkung (Prinzip 4, Methode 4.2 gemäss EN 1504-9), erhöhte Tragfähigkeit der Betonstruktur durch Zugabe von Mörtel
- Zum Ein- und Untergiessen von Auflagern, Maschinenfundamenten, Stützen im Elementbau, Verankerungen
- Zum Ausgiessen von Hohl- und Zwischenräumen sowie Aussparungen

### VORTEILE

- Rasche Festigkeitsentwicklung
- Hohe Endfestigkeit
- Keine Entmischung oder Ausblutung
- Schwindkompensiert
- Einfache Verarbeitung
- Leicht mischbar, einfach Wasser hinzufügen
- Regulierbare Konsistenz
- Kann gepumpt oder gegossen werden
- Hohe Frost- und Frosttausalzbeständigkeit (R4)
- Wirkt nicht korrosiv
- Brandklasse A1

### PRÜFZEUGNISSE

- EN 1504-6: Hartl Ges.m.b.H., Seyring (AT) - Prüfbericht Nr. 2-24251/1 vom 10.08.2011
- Leistungserklärung (DoP) Nr. 0202010100100000041029: CE-Kennzeichnung gemäss den Anforderungen der Norm EN 1504-6:2006 durch die zertifizierten Fremdüberwacher 1139 und 1140

### PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Chemische Basis</b>	Zement, ausgewählte Zuschlagstoffe und spezielle Zusätze	
<b>Lieferform</b>	Sack:	25 kg
	Palette:	42 x 25 kg (1 050 kg)
<b>Aussehen/Farbton</b>	Graues Pulver	
<b>Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Lagerbedingungen</b>	Im unbeschädigten Originalgebinde kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen!	
<b>Dichte</b>	Festmörteldichte:	~ 2.3 kg/l
<b>Grösstkorn</b>	Dmax:	1 mm
<b>Löslicher Chlorid-Ionen-Gehalt</b>	≤ 0.05 %	(EN 1015-17)

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

<b>Druckfestigkeit</b>	<b>1 Tag</b> ~ 30 MPa	<b>7 Tage</b> ~ 45 MPa	<b>28 Tage</b> ~ 80 MPa	(EN 12190)
<b>E-Modul (Druck)</b>	~ 28 GPa			(EN 13412)
<b>Biegezugfestigkeit</b>	<b>1 Tag</b> ~ 6 MPa	<b>28 Tage</b> ~ 9 MPa	(EN 12190)	
<b>Auszugswiderstand</b>	≤ 0.6 mm bei einer Belastung von 75 kN			(EN 1881)
<b>Haftzugfestigkeit</b>	~ 2.5 MPa			(EN 1542)
<b>Thermischer Ausdehnungskoeffizient</b>	~ 12 * 10 <sup>-6</sup> /K			(EN 1770)
<b>Brandverhalten</b>	Euroklasse A1			

## ANWENDUNGSINFORMATIONEN

<b>Mischverhältnis</b>	3.2 - 3.4 l Wasser pro 25 kg Pulver		
<b>Verbrauch</b>	Pro 1 cm Schichtstärke und m <sup>2</sup> :	~ 19 kg Pulver	
	Der Materialverbrauch ist von der Untergrundrauigkeit und der Dicke der applizierten Schicht abhängig.		
<b>Ergiebigkeit</b>	25 kg Pulver ergeben:	~ 12.3 l Mörtel	
<b>Schichtdicke</b>	Min. 3 mm, max. 10 mm		
<b>Lufttemperatur</b>	Min. +5 °C, max. +30 °C		
<b>Untergrundtemperatur</b>	Min. +5 °C, max. +30 °C		
<b>Topfzeit</b>	~ 40 Minuten	( +20 °C )	

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

#### Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit (> 25 MPa) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von 1.5 MPa aufweisen. Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein. Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

#### Stahloberflächen

Rost, Zunder, Mörtel, Beton, Staub und anderes loses oder schädliches Material, welches die Haftung verringert oder zur Korrosion beiträgt, muss entfernt werden (Sa 2 gemäss ISO 8501-1). Weitere Informationen sind der Norm EN 1504-10 zu entnehmen.

### MISCHEN

SikaGrout®-311 kann mit einem niedertourigem elektrischem Rührwerk (max. 500 U/Min.) gemischt werden. Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer, Zwangs- und Statikmischer empfohlen.

Die empfohlene Mindestmenge an Wasser in einem geeigneten Gefäss vorlegen. Unter dauerndem Rühren Pulver zum Wasser zugeben und mindestens 3 Minuten lang gut mischen. Gegebenenfalls noch Wasser hinzufügen bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist, jedoch nicht die maximal festgelegte Menge an Wasser überschreiten. Vor dem Vergiessen ca. 5 Minuten entlüften lassen.

## APPLIKATION

Den Mörtel nach dem Entlüften mit ausreichendem Druck in die vorbereiteten Öffnungen gießen. Es ist für eine einwandfreie Ausweichmöglichkeit für die vom Mörtel verdrängte Luft zu sorgen, weil sonst Lufteinschlüsse ein saftiges Untergießen verunmöglichen.

Der Untergrund ist bis zur Kapillarsättigung vorzunässen und muss bis zur Applikation mattfeucht sein. Stehendes Wasser ist zu entfernen.

Beim Untergießen ist auf ausreichendes Druckgefälle und kontinuierliches Einfüllen des Mörtels zu achten.

Für eine optimale Nutzung der Ausdehnungseigenschaften sollte der Mörtel innerhalb ca. 15 Minuten nach dem Mischen appliziert werden.

## NACHBEHANDLUNG

Der frische Mörtel muss durch geeignete Massnahmen gegen zu schnelles Austrocknen geschützt werden. Es ist eine mörtelübliche Nachbehandlung, wie z. B. Abdecken mit feuchtem Vlies oder PE-Folie oder Applikation eines Verdunstungsschutzes, durchzuführen.

## GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## WEITERE HINWEISE

Weitere Informationen sind der Verarbeitungsrichtlinie zu entnehmen.

Nur zum Ein- und Untergießen anwenden.

Nicht als Reparaturmörtel oder Überzugsmörtel bei freien Flächen verwenden.

Applikation bei direkter Sonneneinstrahlung und/oder starkem Wind vermeiden.

Die Maximalmenge an Wasser nicht überschreiten.

Nur auf sauberen und vorbereiteten Untergrund auftragen.

Während der Oberflächenbearbeitung kein zusätzliches Wasser hinzugeben, dies würde zu Verfärbung und Rissbildung führen.

Frisch appliziertes Material vor Frost schützen.

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten beachte man das jeweils neueste Sicherheitsdatenblatt (SDB) mit physikalischen, ökologischen, toxikologischen und anderen sicherheitsbezogenen Daten.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

**Sika Schweiz AG**  
**Tüffenwies 16**  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 58 436 40 40  
Fax +41 58 436 45 84  
sika@sikach  
www.sika.ch



SikaGrout-311\_de\_CH\_(08-2017)\_1\_3.pdf

Produktdatenblatt  
SikaGrout®-311  
August 2017, Version 01.03  
020201010010000004